

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Raumbach
vom 30.06.2022**

Sitzungsort: im Dorfgemeinschaftshaus Raumbach, Kirchstraße 2, 55592 Raumbach

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 20:38 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
<p>Vorsitz: Soffel, Jürgen</p> <p>Mitglieder: Krauß, Hildegard Ellrich, Thomas Thunig, Holger Hoffmann, Nathalie Deisen, Frank</p> <p>Teilnehmer ohne Stimmrecht:</p>	<p>Schriftführung: Scherer, Marion</p> <p>Verwaltung:</p> <p>Presse:</p> <p>Zuhörer/Gäste: 1 Zuhörer</p>	<p>Collet, Christoph Ellrich, Corinna Mohr, Andreas</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

- 1. Einwohnerfragen**
- 1.1 Hecke "Anwesen Zur Weiherwiese 1"**
- 1.2 Tanne am Anwesen "Hauptstraße 11"**
- 2. Haushaltsgenehmigung für die Jahre 2022 und 2023 - Beratung und Beschlussfassung
Vorlagen-Nr. 2022Raumba004**
- 3. Nachwahl eines Ausschusmitgliedes im
Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlagen-Nr. 2022Raumba005**
- 4. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der
Hauptsatzung der Ortsgemeinde Raumbach
Vorlagen-Nr. 2022Raumba003**
- 5. Verteilung Coronahilfe des Landes aus 2020**
- 6. Mitteilungen und Anfragen**
- 6.1 Kerwe 2022**
- 6.2 Gemeindefahrzeug**
- 6.3 Grabaushub**
- 6.4 Graben "Linsenfeld" und "Raumbacher Grund"**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Raumbach war mit Schreiben vom 17.06.2022 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 25 vom 23.06.2022.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1 **Einwohnerfragen**

Tagesordnungspunkt 1.1 **Hecke "Anwesen Zur Weiherwiese 1"**

Am Anwesen „Zur Weiherwiese 1“ muss dringend die lebende Hecke zur Hauptstraße hin zurückgeschnitten werden, da diese bereits auf den Bürgersteig ragt. Der Ortsbürgermeister teilt hierzu mit, dass er sich bereits in dieser Angelegenheit mit dem Fachbereich 3 in Verbindung gesetzt hat. Der Eigentümer des Anwesens soll hierzu angeschrieben werden auch bzgl. der Straßenreinigung.

Tagesordnungspunkt 1.2 **Tanne am Anwesen "Hauptstraße 11"**

Nach Auskunft des Ortsbürgermeisters hat auf Veranlassung des Ordnungsamtes der Verbandsgemeinde mit dem Forstrevier Bad Sobernheim ein Ortstermin mit dem Revierleiter, Herr Günter, stattgefunden. Dieser hat festgestellt, dass es sich bei der Braunfärbung um Hitzeschäden handelt. Da die Tanne wieder ausschlägt, ist diese im Wuchs und Bestand nicht gefährdet. Vor diesem Hintergrund besteht aktuell keine Gefährdung, welche von dem Baum ausgeht.

Bzgl. der Straßenreinigung an diesem Anwesen, teilt der Vorsitzende mit, dass die Eigentümerin bereits im Februar 2022 angeschrieben wurde. Anfang Mai 2022 gab es einen persönlichen Kontakt. Dabei teilte sie mit, sie wolle im Juni 2022 nach Raumbach kommen, um die Gesamtsituation zu besprechen.

Tagesordnungspunkt 2 **Haushaltsgenehmigung für die Jahre 2022 und 2023 - Beratung und Beschlussfassung**

Nach der Kritik der Kommunalaufsicht (Schreiben vom 12.04.2022) am Doppelhaushalt 2022/2023 (Beschluss vom 24.03.2022) wurde mit Schreiben vom 20.05.2022 eine Stellungnahme an die Kommunalaufsicht gerichtet. Der Vorsitzende erläutert eingehend die Änderungen für den Doppelhaushalt 2022/2023.

Die Kommunalaufsicht hat in ihrer diesjährigen Haushaltsgenehmigung vom 30.03.2022 Bedenken wegen Rechtsverletzung geäußert und die Ortsgemeinde zu einer Stellungnahme aufgefordert. Grund hierfür sind die jährlichen Fehlbeträge der Ortsgemeinde in Ergebnis- und Finanzhaushalt. Nach Rücksprache mit dem Ortsbürgermeister und dem Gemeinderat erfolgte die Stellungnahme zum 20.05.2022, wonach die erhobenen Bedenken wg. Rechtsverletzung ausgeräumt wurden und folgender Beschluss zur Reduzierung der Fehlbeträge gefasst wird.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt zur Minderung des Fehlbetrages aufgrund der Forderung der Kommunalaufsicht zur Verbesserung der Haushaltslage folgende Unterhaltungsmaßnahmen zu reduzieren oder zurückzustellen:

2022

- 54101.5233 - Straßenunterhaltung (-10.000 Euro, Arbeiten werden zum Teil in Eigenleistung durchgeführt)
- 55111.5231 – Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht (-2.500 Euro, Arbeiten werden in Eigenleistung durchgeführt)
- 55211.5231 – Hochwasserschutzkonzept (-20.000 Euro, vorliegendes Konzept durch SGD noch nicht genehmigt)

2023

- 54101.5233 – Straßenunterhaltung (-4.000 Euro, Arbeiten werden zum Teil in Eigenleistung durchgeführt)
- 55111.5231 – Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht (-2.500 Euro, Arbeiten werden in Eigenleistung durchgeführt)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
6 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 3

Nachwahl eines Ausschussmitgliedes im Rechnungsprüfungsausschuss

Aufgrund der Wahl zum Beigeordneten der Ortsgemeinde Raumbach von Herrn Christoph Collet ist der Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Raumbach neu zu besetzen.

Die Wählergruppe Collet des Gemeinderates Raumbach, die gem. § 45 Abs. 1 GemO vorschlagsberechtigte Fraktion, schlägt vor Nathalie Hoffmann als Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses und als stv. Mitglied Frank Deisen zu wählen.

Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss: Nathalie Hoffmann

Stellvertretendes Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss: Frank Deisen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Wahl offen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen

(Der Vorsitzende hat an der Abstimmung gemäß § 22 Gemeindeordnung nicht teilgenommen.)

Tagesordnungspunkt 4

Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Raumbach

Der Gemeinde- und Städtebund hat zum 01.06.2019 eine neue Mustersatzung für die Hauptsatzung veröffentlicht. Da die aktuelle Hauptsatzung der Ortsgemeinde Raumbach aus dem Jahr 2004 ist, sollte diese nun der aktuellen Mustersatzung angepasst werden.

Im Wesentlichen wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- In § 3 werden verschiedene Aufgaben auf den Ortsbürgermeister übertragen. Eine solche Übertragung gab es in der bisherigen Hauptsatzung nicht. Wegen der gesetzlich vorgeschriebenen Form und des dadurch bedingt reibungslosen Verwaltungsablaufs ist es sinnvoll, die Entscheidung bei weniger bedeutenden Vorgängen vom Gemeinderat auf den Bürgermeister zu übertragen. Die Bedeutung wird an einer Wertgrenze gemessen.
- In § 7 wird die Dienstzimmerentschädigung von 15,--€/mtl. auf 20,--€/mtl. erhöht.

Nach § 25 Abs. 2 der Gemeindeordnung bedarf die Änderung der Hauptsatzung der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Hauptsatzung in der beiliegenden Form zu.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**
6 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 5

Verteilung Coronahilfe des Landes aus 2020

Nach eingehender Beratung und Diskussion, wird die Coronahilfe des Landes auf die fünf örtlichen Vereine (Turnverein, Förderverein der Gemeinde Raumbach, Landfrauenverein, Jugendclub und Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr) aufgeteilt.

Der Turnverein Raumbach erhält einen Anteil mehr, da dieser in der Pandemie stärker eingeschränkt war und hohe Kosten für den Unterhalt der TV-Halle zu tragen hat.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
- Nein-Stimmen
1 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 6 **Mitteilungen und Anfragen**

Tagesordnungspunkt 6.1 **Kerwe 2022**

Am 09.06.2022 fand eine erste Vorbesprechung mit den Vereinsvorsitzenden zur diesjährigen Kerb im September statt.

Am 28.06.2022 fand die 2. Kerwebesprechung nach einer Mitgliederbefragung statt. Die Anwesenden waren sich einig, dass es eine Weinwanderkirmes wie zuletzt in 2019 veranstaltet, aufgrund der eingeschränkten Helferzahl nicht geben wird. Die nächste Vorbesprechung ist am 22.07.2022 im Gemeindehaus.

Tagesordnungspunkt 6.2 **Gemeindefahrzeug**

Hierüber wurde bereits ein Grundsatzbeschluss gefasst, dass ein Fahrzeug bis zum einem Preis von 9.000 € angeschafft werden soll.

Der Vorsitzende, der Beigeordnete Collet und der Gemeindearbeiter Ellrich haben sich zusammen ein entsprechendes Fahrzeug (Fiat Ducato Pritschenwagen) angeschaut.

- Erstzulassung 01/2006
- TÜV neu
- Kilometerstand 138.900 km
- Vier Winterreifen auf Stahlfelgen
- Zahnriemen vor sechs Jahren gewechselt
- Bordwandaufbauten
- Trägersystem für Plane
- Keilriemen neu
- Ersatzmotor
- Pritsche neu belegt
- Kaufpreis: 7.200 €

Da der Zahnriemen bereits vor sechs Jahren gewechselt wurde, würde der Eigentümer diesen aktuell erneuern.

Zwischenzeitlich wurde der Kaufpreis auf 6.700 € verhandelt.

Der Gemeinderat stimmt zu, dieses Fahrzeug zu erwerben.

Tagesordnungspunkt 6.3 **Grabaushub**

Die über Rahmenvertrag beauftragte Firma hat mitgeteilt, dass die Kosten für den Grabaushub (Sarg- und Urnengrab) um 70 € erhöht werden.
Nach Rücksprache des Vorsitzenden mit der beauftragten Firma, wurde festgestellt, dass die Preiserhöhung für den Grabaushub nicht korrekt ist.
Die Erhöhung beträgt 40 € statt wie mitgeteilt 70 €.

Tagesordnungspunkt 6.4

Graben "Linsfeld" und "Raumbacher Grund"

Nach Auffassung eines Ratsmitgliedes liegt die Unterhaltungspflicht für die Gräben lt. Flurbereinigungsunterlagen bei der Ortsgemeinde.

Der Vorsitzende teilt mit, dass zu diesem Thema bereits im September 2021 die Verbandsgemeindeverwaltung, Fachbereich 3, um Klärung gebeten wurde.

In den Flurbereinigungsunterlagen von 1966 sind zwei Gräben aufgeführt. Einer davon stellt ein Gewässer 3. Ordnung dar, zu dem die Unterhaltungspflicht mittlerweile bei der Verbandsgemeinde liegt.

Zur Klärung hat die zuständige Sachbearbeiterin vom Fachbereich 3, bereits vor längerer Zeit, eine schriftliche Anfrage an den DLR, Simmern, Herrn Möhringer, gestellt.

Auch nach mehrmaliger Nachfrage liegt bisher noch keine Antwort vor.

Sobald dies der Fall sein sollte, wird der Ortsbürgermeister den Gemeinderat darüber informieren.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Jürgen Soffel

Marion Scherer